

UnternehmerTUM GmbH, Lichtenbergstr. 8, D-85748 Garching

Gunda Opitz

Tel. +49 (0) 89-32 46 24-140
opitz@unternehmertum.de

07. Mai 2008

Presseinformation

Executive Program in Innovation & Business Creation geht an den Start

Am 5. Mai ist der erste Jahrgang des neuen Executive Program in Innovation & Business Creation der Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der Technischen Universität München (TUM), der Handelshochschule Leipzig (HHL) und der UnternehmerTUM – Zentrum für Innovation und Gründung gestartet. Das Programm verbindet erstmalig eine exzellente, akademische Management-Ausbildung (MBA) mit der systematischen Entwicklung von Innovations- und Gründungsprojekten der Teilnehmer. Für die Teilnehmer ist das Programm eine hervorragende Plattform, um wachstumsorientierte Start-ups und neue Geschäftsfelder für ihr Unternehmen aufzubauen.

„Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Teilnehmern und bin mir sicher, dass alle von der einmaligen Kombination aus erstklassiger Ausbildung, professioneller Betreuung in den eigenen Projekten, dem Austausch im unternehmerischen Netzwerk und der hervorragenden Infrastruktur im Programm profitieren werden“, so der akademische Direktor des Programms, Professor Ralf Reichwald, Technische Universität München.

Das englischsprachige Programm dauert zwölf Monate und umfasst fünf Module mit insgesamt 60 Tagen Präsenzunterricht in München und Leipzig sowie 30 Wochen Projektarbeit. Der Unterricht findet größtenteils an Wochenenden statt. Die Dozenten

kommen von der Technischen Universität München, der HHL, der University of California Berkeley sowie weiterer international renommierter Universitäten. Praxisreferenten von Unternehmenspartnern ergänzen das Dozententeam. Die Lehrinhalte umfassen die klassischen General-Management-Fächer, wobei die Bereiche Innovation Management, Business Creation und Business Development vertieft werden.

Professor Hans Wiesmeth, Rektor der HHL, sagt zum Start des Programms: „Die HHL kann in der Partnerschaft mit der Technischen Universität München und der UnternehmerTUM ihre Stärken voll ausspielen. Die Teilnehmer des neuen Executive Program in Innovation & Business Creation erhalten in Leipzig profunde Managementkenntnisse. Auf dem Stundenplan stehen nicht nur Fächer wie Accounting und Entrepreneurial Finance – gerade durch ein Business-Planspiel erhalten sie auch den Blick über den Tellerrand hinaus zu verwandten Disziplinen wie Ethik, Volkswirtschaftslehre und Recht. Diese sind entscheidend für den Erfolg eines innovativen Managers – egal ob im Start-up oder im bereits profilierten Unternehmen.“

In der Projektarbeit entwickeln die Programmteilnehmer ihre individuellen Innovations- und Gründungsvorhaben und setzen diese um. Sie werden in einem systematischen Innovationsprozess begleitet und von Experten unterstützt. „Mit unserer Methode des Prototyping kann das wirtschaftliche und technische Risiko der Innovationsprojekte entscheidend minimiert werden. Es zeigt sich, inwieweit ein Geschäftskonzept wirtschaftlich tragfähig und technisch machbar ist sowie Kundennutzen erzeugt. Die Teilnehmer schaffen somit im Rahmen des Programms Werte für ihr Unternehmen“, betont der Geschäftsführer der UnternehmerTUM, Dr. Helmut Schönenberger. Für die Projektarbeit stehen den Teilnehmern neben der individuellen Betreuung eigene Büroräume, Werkstätten und technische Infrastruktur zur Verfügung.

McKinsey & Company unterstützt als Unternehmenspartner das Programm: „An diesem Executive Programm reizvoll ist die einzigartige Verbindung von

Managementausbildung mit den individuellen Projekten der Teilnehmer – eine aus unserer Sicht entscheidende Kombination, um die Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen voranzutreiben. Das neue Executive Program in Innovation & Business Creation schließt damit eine Lücke: Es bietet eine ideale Plattform, um aus Ideen tatsächlichen Geschäftserfolg zu generieren. Genau das vermissen viele Unternehmen in Deutschland schmerzlich“, erläutert Dr. Gernot Strube, Director im Münchner Büro der Unternehmensberatung McKinsey & Company.

Intel fördert das Programm im Rahmen des Intel Higher Education Program. Bei einem einwöchigen Aufenthalt an der UC Berkeley kommen die Studierenden mit Technologieunternehmen in Kontakt und tauschen Erfahrungen mit Gründern aus dem Silicon Valley aus. Professor Mark Harris, Intel Director Higher Education Europe und Professor für Technology Entrepreneurship in Bukarest und Sofia: "Wir kooperieren mit der TU München, weil sie als Entrepreneurship Universität genau zu unseren Zielen der Förderung von Technology Entrepreneurship passt. Die kürzliche Auszeichnung zur Eliteuniversität hat die Qualität der TUM eindeutig bestätigt."

Das 12-monatige MBA-Programm richtet sich an Fachkräfte, Manager und zukünftige Unternehmensgründer mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium und mindestens drei Jahren Berufserfahrung. Die Programmgebühren betragen 28.000 Euro.

Kontakt Executive Program in Innovation & Business Creation:
Martin Zißler, Executive Director, zissler@unternehmertum.de
www.innovationprogram.de